

soaldar, veürdar, bazzardar, mendar statt jarar, telar, trülar, poanar u. s. w., d. i. Jahre, Thäler (mhd. triel), Lippen, Beine, Schweine, Seile, Feuer (ignes), Wasser (aquae). Sea (See) macht im Plural Seaden.

48. Unser *d* wird am Wortschlusse wie in der ältern deutschen Sprache zum *t*: toat (mhd. tôt), dat. toade (tôde), schult, dat. schulle statt schulde; balt (walt), dat. balle (walde), kint, dat. kinde.

49. *d* fällt beim Artikel daz, dez, deme, den, wenn sie nicht betont werden, weg, als: 'az, 'ez und 'z, 'eme, 'ame, 'me, 'in, 'en, 'an, 'n.

50. *l* hat seinen gewöhnlichen Laut; so auch

51. *n*, und wird in den Endsylben sowohl unbetont als betont immer ausgesprochen, als: gheban, leban, slafan, neman; lachen, machen, hacken, paden. Schmeller liebt in diesem seinem Wörterbuche im Infin. — en zu schreiben, so sagen (sägen, segare), mögen (nicht möghen), krigen, kreutzegen u. s. w.

52. Der Ausgang -enen, -nen wird nach Ausstossung des Vowels zu *nn* oder *n* zusammengezogen, so: güllenen (güllenen) wird zu güllan, manen (Monde) zu man, sünen (Söhnen) zu sün, vun den, vun'en zu vun, in den, in'n zu in, boanen (weinen) zu bon oder boan.

53. *n* bleibt an der Präposition von, vun oft weg; fügt dagegen bei den vocalisch auslautenden Präpositionen ka, pa (gen, bei) und zu gern *n* (ephehkesticum) an, als: kan, pan (bei'n), zun. So auch zbeün statt zbeü (mhd. ze wiu, wozu).

54. *n* fällt vor *f* und *s* häufig aus, als: vüf, vuzk, vestar, Füstak, üz, d. i. fünf, funfzig, Fenster, Pfnztag, uns.

55. *n* bleibt vor *t* in der Gerundium-Endung -enten, welche dem italienischen -ando, endo entspricht, gern weg: tünten (tündenden facendo), sainten (essendo), aber vorscheten (vorschenten, domandando), prechteten (prechtenten, parlando); so auch gheenten, (andando), toalenten, toalnten und tolnten (dividendo).

56. *r* hat seinen gewöhnlichen Laut, und wird am Ende nicht verbissen, wie es der Österreicher oder Steiermärker verbeisst.

57. Hingegen wirkt es auf den ihm in einer Sylbe, die betont ist, vorangehenden Vocal so, dass zwischen diesem und dem *r*